

# Niederschrift

---

## Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neuburg

---

|                        |                                                          |
|------------------------|----------------------------------------------------------|
| <b>Sitzungstermin:</b> | Donnerstag, 23.01.2025                                   |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 19:00 Uhr                                                |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 20:28 Uhr                                                |
| <b>Ort, Raum:</b>      | Gemeindezentrum Neuburg, Hauptstraße 43 c, 23974 Neuburg |

---

### Anwesend

#### Vorsitz

Bernd Hartwig anwesend

#### Mitglieder

Steffen Alde anwesend

Stanley Auf dem Thie anwesend

Burkhard Köpnick anwesend

Thomas Kühn anwesend

Stefan Lähn anwesend

Solveig Mielke anwesend

Christian Temmel anwesend

Christoph Wittmiß anwesend

#### Schriftführung

Juliane Lockowand anwesend

### Abwesend

#### Mitglieder

Hinrich Alde entschuldigt

Tatjana Daschke-Saß entschuldigt

Fabian Kühn entschuldigt

Roland Schröder entschuldigt

### Gäste:

Frau Hennig, Schulleiterin „Schule Am Rietberg“ Neuburg

Herr Puls, Lehrkraft „Schule Am Rietberg“ Neuburg

11 Bürgerinnen und Bürger

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung vom 10.12.2024
- 4 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses
- 5 Informationen durch die Schulleitung der "Schule am Rietberg" Neuburg  
*Gäste: Frau Hennig, Herr Puls*
- 6 Bericht des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport
- 7 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 8 Bericht des Sozialausschusses
- 9 Bericht des Gemeindearbeiters
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen
- 12 Festlegung eines Termins für einen Frühjahrsputz (Subbotnik)
- 13 Vorlagen
- 13.1 Bauantrag: Neubau Einfamilienwohnhaus, Neubau Doppelgarage mit Absteller und offenem Carport, Neubau Sauna (alles bereits errichtet) + Antrag auf Abweichung und Befreiung, Gemarkung Neuendorf-Tatow, Flur 1, Flurstück 10 NBG/552/2024
- 13.2 Bauantrag: Errichtung/ Anbau eines Wintergartens (unbeheizt) an ein bestehendes Wohngebäude, Gemarkung Neuendorf-Tatow, Flur 1, Flurstück 10 NBG/553/2024
- 13.3 BV: Verschattung Schule Neuburg - Einleitung eines förmlichen Vergabeverfahrens NBG/555/2025

- |      |                                                                                                                  |              |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 13.4 | Grundsatzbeschluss - Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Schulsozialarbeit für die Schule "Am Rietberg" | NBG/557/2025 |
| 14   | Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung                                                                    |              |

# Protokoll

## Öffentliche Sitzung

---

### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Zustellung der Einladungen sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 9 Gremienmitglieder anwesend.

---

### **2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

---

### **3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung vom 10.12.2024**

Keine Einwände.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird eine Schweigeminute für den im Dezember 2024 tödlich verunglückten Feuerwehrkameraden aus Neuburg abgehalten.

---

### **4 Bericht des Bürgermeisters über in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses**

Siehe Anlage Bürgermeisterbericht.

Herr K. Rosenberg lädt alle Anwesenden ein, nach dem öffentlichen Teil der Sitzung das neue Zugtruppfahrzeug zu besichtigen. Es steht vor dem Gemeindezentrum. Morgen wird es offiziell in Dienst gestellt.

Anlage 1 Bericht BGM GV Neuburg 23.01.2025

---

### **5 Informationen durch die Schulleitung der "Schule am Rietberg" Neuburg**

Frau Hennig dankt für die Einladung zur heutigen Gemeindevertreterversammlung und berichtet

---

über Folgendes:

- sie ist Schulleiterin seit Schuljahr 2022/2023
- aktuell 418 Schülerinnen und Schüler
- Dank an das Amt und die Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und tatkräftige Unterstützung
- 50jähriges Jubiläum der Schule wurde aufgrund des Wasserschadens in 2023 erst in 2024 nachgefeiert – sehr gelungen auch durch die Unterstützung von den ansässigen Vereinen, Firmen und Einzelpersonen
- im letzten Jahr Einweihung der ersten Sportanlage dieser Schule seit Bestehen – diese ist ein enormer Zugewinn, Dank an Gemeinde
- da es eine Sportanlage der Gemeinde ist, soll eine Nutzung auch für andere (z.B. Hort) ermöglicht werden, hierzu wird aktuell eine Sportplatzordnung entworfen
- acht Grundschulklassen bisher mit mitwachsenden Tischen und Stühlen sowie neuen Möbeln ausgestattet – zwei Klassenräume fehlen noch, evtl. kann ein Raum in 2025 erneuert werden
- durch den Wasserschaden in 2023 wurden drei Klassenräume und einige Sanitärräume saniert
- der bei der Sanierung 2023 verlegte neue Fußboden ist nicht so robust wie der alte
- die Fußbodensanierung des alten Belages durch die Fa. Baltic hat sich bewährt!  
Bitte an die Gemeinde: Die Fußbodensanierung durch die Fa. Baltic soll gern als Nächstes im Erdgeschoss der Schule geplant werden
- die Einweisung zu den Brandschutzvorhängen in der Schule ist bereits durch den Gemeindeführer K. Rosenberg und Chr. Temmel (Fachkraft für Feststelltechnik u. Brandschutztüren)
- die Sicherheitsbeauftragte der Schule hat auch schon geprüft und eine Anpassung der Wegeführung im Notfall festgestellt – daran wird weitergearbeitet
- energiesparende Erneuerung der Beleuchtung im Erdgeschoss ist erfolgt
- neue Ausstattung des Informatikraumes erfolgt (Tische, ergonomische Stühle)

Herr Puls berichtet über die digitale Ausstattung der Schule:

- Dank an die Gemeinde für die Unterstützung bei der Digitalisierung, sehr gute technische Ausstattung im Vergleich zu anderen Schulen
- alle Räume verfügen über Internetverbindung in Glasfaserqualität
- alle Klassenräume sind technisch vorbereitet für digitale Tafeln (Smartboards)
- insgesamt sind 130 digitale Geräte angeschafft worden (PC's, Netbooks, iPads)
- die sog. Smartboards werden von den Lehrkräften sehr geschätzt, Smartboards sind im Anschaffungswert nicht teurer als klassische Kreidetafeln
- Aussicht: Digitalpakt 2.0 soll kommen, Hoffnung auf weitere technische Ausstattung (in allen Räumen Smartboards und iPads für alle Schüler/innen); Digitalisierung weiter voranbringen, um mit anderen Schulen Schritt halten zu können bzw. Vorsprung auszubauen
- positives Feedback zur angeschafften Technik: bisher keinerlei Ausfälle – sehr stabile Technik, sehr zufrieden; geringe Kosten aufgrund minimaler Systemausfälle

Frau Hennig und Herr Puls bleiben im Sitzungssaal.

---

## 6 Bericht des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport

Herr S. Auf dem Thie:

- erste Sitzung in 2025 führte H. Alde
- Einladung an Vereine zur Sitzung um Vernetzung zu verbessern, sich abzustimmen und gemeinsame Veranstaltungen zu planen

---

## 7 Bericht des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt

Herr Th. Kühn berichtet über die Themen im Ausschuss:

- Verschleiß der Multicars der Gemeindearbeiter
- Stützpunkte der Gemeindearbeiter in Madsow und Neuburg (katastrophal)
  - ein zentraler Stützpunkt mit WC-Anlage für beide Gemeindearbeiter sollte dringend geplant werden
- erneuter Hinweis zur defekten Geschwindigkeitstafel an der Schule in Neuburg (It. BGM ist Bauamt informiert)
- Löschwasserkissen Nantrow fertiggestellt und befüllt, Löschwasserkissen Tatow in Arbeit
- intensive Beschäftigung mit dem Bauvorhaben „Verschattungsanlage Schule Neuburg“ – sehr kurzfristige Vorbereitungs- und Organisationszeit sowie Durchführung und Abrechnung!
- Gehwegsanierung in Kartlow soll beendet werden (ca. 80.000 EUR)
- Straßensanierung Steinhausen Am Felde eingeplant (ca. 50.000 EUR)
  - in Haushaltsplanung 2025 sind aber nur 150.000 EUR für Straßensanierung, -instandsetzung eingeplant – knappes Budget, da bleibt für andere Baumaßnahmen wenig übrig oder müssen verschoben werden

---

## 8 Bericht des Sozialausschusses

Frau S. Mielke berichtet über die erste Sitzung am 08.01.2025.

Terminplanung für 2025:

- 12.03. Frauentagsfeier
- 08.05. Frühlingsfest der Senioren
- 04.12. Weihnachtsfeier der Senioren
- weitere Veranstaltungen werden noch geplant
- Gratulation an sieben Jubilare bisher in 2025

---

## 9 Bericht des Gemeindearbeiters

Herr B. Köpnick berichtet über die Tätigkeiten beider Gemeindearbeiter:

- aktuell Wegebau, Leerung der Mülleimer im Gemeindegebiet, Autos winterfest machen, Winterdienst durchführen, Silvestermüll einsammeln und entsorgen, Reinigung der Orts- u. Verkehrsschilder in allen Ortsteilen
- Bordsteine säubern
- Büsche, Bäume an Landwegen nachschneiden (besonders nach Sturm)
- Besichtigung der Straßenbeleuchtungsanlagen (wie in letzter GVS beauftragt) ergab einige defekte und vergilbte Lampen, fehlende bzw. beschädigte Kappen an den Masten

Der Bürgermeister bittet hierzu um genaue **Auflistung der Leuchten, mit Ortsteil, Nummer/ Örtlichkeit der Leuchte und Schaden.**

**A: Diese Auflistung soll das Bauamt zur Weiterbearbeitung bekommen.**

---

## 10 Einwohnerfragestunde

Herr K. Rosenberg (Gemeindewehrführer) informiert mit Stolz über den Erhalt des neuen Führungsfahrzeuges vom LK NWM an die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Neuburg am 09.01.2025. Das Fahrzeug wird am 24.01.2025 in Dienst gestellt. Die Kameraden sind bereits geschult, Herr H. Schwerin ist Zugführer, die Lehrgangskosten zum Zugführer hat der Landkreis NWM getragen. Die Wartungskosten des Fahrzeuges trägt der Landkreis NWM. Herr K. Rosenberg dankt der Firma AFH in Neuburg, für die Unterstellmöglichkeit des alten Fahrzeuges, am FFW-Gerätehaus ist zu wenig Platz.

Herr K. Rosenberg lädt alle Anwesenden nochmals zur Besichtigung des neuen Fahrzeuges vor dem Gemeindezentrum nach dem öffentlichen Teil der Sitzung ein.

Frau H. Teichmann bittet den Vorsitzenden des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport, Herrn S. Auf dem Thie um Berücksichtigung der nächsten Einladung der „Kulturwerkstatt e.V.“ Dieser wurde leider nicht zur Sitzung des Ausschusses SJKSp eingeladen. Herr S. Auf dem Thie bestätigt die Berücksichtigung bei kommenden Sitzungen.

Frau H. Teichmann berichtet über die wenigen Anmietungen des Gemeindezentrums durch Privatpersonen. Sie regt an, die Vermietung moderner zu gestalten – Anmeldung per E-Mail. Damit verbunden sei aber auch die personelle Verantwortlichkeit sowie die technische Schulung. Weiter gibt sie zu bedenken, dass auch Einnahmen für die Gemeinde aus diesen Vermietungen verloren gehen. Frau H. Teichmann dankt Frau S. Mielke, die sich bisher für die Vermietung sehr stark engagiert hat und bittet den Ausschuss für SJKSp Ideen zur modernen Vermietung zu erarbeiten.

Der Bürgermeister erwidert, dass es hierzu schon Überlegungen gibt, die eine Vermietung per E-Mail an den Hausmeister des Gemeindezentrums (mit Ausstattung Tablet), vorsieht.

---

## 11 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen

Herr St. Lähn möchte den Sachverhalt zur Neuvermietung des ehem. Ostseekauffmanns aus der letzten Haupt- u. Finanzausschusssitzung (HFA) erörtern. Die Absprachen in der Sitzung sind anders umgesetzt worden, als beraten wurde. Dies betrifft die nicht geplante erneute Ausschreibung der Gewerberäume. Der Bürgermeister klärt auf, dass die erneute Ausschreibung eine Empfehlung des Amtes war, um nochmals andere Gewerbetreibende zu akquirieren. Eine Entscheidung zum Zuschlag soll in 14 Tagen im HFA fallen.

Herr Th. Kühn möchte wissen, warum die vom Verursacher selbst gemeldete umgefahrte Straßenleuchte in Ilow noch nicht repariert ist? Der Bürgermeister antwortet, dass der Vorgang mit der Versicherung aktuell läuft.

**A: Bitte aktueller Stand zum Sachverhalt an Th. Kühn**

---

## 12 Festlegung eines Termins für einen Frühjahrsputz (Subbotnik)

Auf Initiative des Bauausschusses berät die Gemeindevertretung und kommt zu folgendem Entschluss:

- Jede/r Gemeindevertreter/in möge sich einen Ortsteil aussuchen und begutachten
- Termin soll ein Samstagvormittag Anfang April sein
- Bewerbung soll über Aushänge/ digitale Medien und Vereine erfolgen, weitere Vorschläge, wie die Bürger/innen zur Teilnahme aktiv aufgerufen werden können, sind willkommen
- Unterstützung/ Organisation von Containern über den Landkreis NWM muss geklärt werden
- **Wiedervorlage/Besprechung GVS im Februar!**

---

## 13 Vorlagen

---

### 13.1 Bauantrag: Neubau Einfamilienwohnhaus, Neubau Doppelgarage mit Absteller und offenem Carport, Neubau Sauna (alles bereits errichtet) + Antrag auf Abweichung und Befreiung, Gemarkung Neuendorf-Tatow, Flur 1, Flurstück 10

**NBG/552/2024**

Herr Th. Kühn erläutert kurz den Sachverhalt.

#### **Beschluss:**

Zum Bauantrag -Neubau eines Einfamilienhauses, Neubau einer Doppelgarage mit Abstellraum und offenem Carport sowie Neubau einer Sauna (alles bereits errichtet) auf dem Flurstück 10 der Flur 1, Gemarkung Neuendorf – wird das Einvernehmen erteilt.

Zum Antrag auf Abweichung (Abstandsfläche) auf dem Flurstück 10 der Flur 1, Gemarkung Neuendorf – wird das Einvernehmen erteilt.

Zum Antrag auf Befreiung (Überschreitung der Baugrenze um 1,40 m) auf dem Flurstück 10 der Flur 1, Gemarkung Neuendorf – wird das Einvernehmen erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

| Anz. stimmb. Mitglieder | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-------------------------|------------|--------------|--------------|
| 9                       | 7          | 0            | 2            |

---

**13.2 Bauantrag: Errichtung/ Anbau eines Wintergartens (unbeheizt) an ein bestehendes Wohngebäude, Gemarkung Neuendorf-Tatow, Flur 1, Flurstück 10**

**NBG/553/2024**

Herr Th. Kühn erläutert kurz den Sachverhalt.

**Beschluss:**

Zum Bauantrag – Errichtung/ Anbau eines Wintergartens (unbeheizt) an ein bestehendes Wohngebäude auf dem Flurstück 10 der Flur 1, Gemarkung Neuendorf-Tatow – wird das Einvernehmen erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

| Anz. stimmb. Mitglieder | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-------------------------|------------|--------------|--------------|
| 9                       | 7          | 0            | 2            |

---

**13.3 BV: Verschattung Schule Neuburg - Einleitung eines förmlichen Vergabeverfahrens**

**NBG/555/2025**

Herr Th. Kühn erläutert den Sachverhalt. Der Fahrplan steht fest, die Zeit drängt, der Beschluss muss gefasst werden. Herr St. Lähn weist energisch auf die zwingend einzuhaltenen Bautermine hin. Diese müssen als verbindliche Termine in der Ausschreibung aufgenommen werden. Es droht sonst Wegfall oder Abzug der Fördermittel.

Der Bürgermeister bestätigt die Abstimmung und Unterstützung der Gemeinde mit der Schule bei der Umsetzung der Baumaßnahme; falls andere Räume benötigt werden, wird eine zügige Lösung gefunden. Die Terminkette ist zwingend einzuhalten.

Herr Chr. Wittmiß weist auf die Prüfung der Ausschreibungsunterlagen mit den einzelnen Positionen der Leistungsverzeichnisse hin. Das Amt solle detaillierte und umfassende Leistungsverzeichnisse erstellen, um Nachträge aufgrund mangelnder Ausschreibungsunterlagen zwingend zu vermeiden. Alle nötigen Gewerke sollen berücksichtigt und finanziell in der Kostenaufstellung erfasst werden.

**A: Der Bauausschuss möchte aus diesem Grund von seinem „Mitwirkungswillen“ gebrauch machen und bei der Erstellung der Leistungsverzeichnisse bei Ausschreibungen jeglicher Art von Baumaßnahmen -vor Veröffentlichung- beteiligt werden.**

**Bitte Rückmeldung zu diesem Antrag an den Bauausschussvorsitzenden Th. Kühn.**

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Neuburg beschließt, für die Baumaßnahme: Verschattung Schule Neuburg ein förmliches Vergabeverfahren durchzuführen. Als Vergabeart wird entsprechend des Vergabe- und Mindestarbeitsbedingungen-Verfahrensverordnung (VGMinArbVO M-V) eine beschränkte Ausschreibung für das Los 1: Elektro und das Los 2: Gerüstbau festgelegt, da der geschätzte Auftragswert 1.000.000 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigt. Für das Los 3: Verschattungsanlage wird als Vergabeart die öffentlichen Ausschreibung festgelegt, um eine höchstmögliche Anzahl an überregionalen Bewerbern die Möglichkeit zu geben, ein wirtschaftliches Angebot abzugeben.

Die Baumaßnahme soll in insgesamt 3 Losen ausgeschrieben werden.

Los 1: Elektroarbeiten

Los 2: Gerüstbau

Los 3: Verschattungsanlage

Als einziges Zuschlagskriterium wird mit 100% der Preis festgelegt.

Das Vergabeverfahren wird durch die Vergabestelle des Amtes Neuburg durchgeführt. Die Zuschlagserteilung für die einzelnen Lose erfolgt als Geschäft der laufenden Verwaltung mit geringer wirtschaftlicher Bedeutung durch den Bürgermeister. Die Unterzeichnung der Aufträge nimmt der Bürgermeister und sein Stellvertreter vor.

### **Abstimmungsergebnis:**

| Anz. stimmb. Mitglieder | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-------------------------|------------|--------------|--------------|
| 9                       | 9          | 0            | 0            |

---

### **13.4 Grundsatzbeschluss - Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Schulsozialarbeit für die Schule "Am Rietberg"**

**NBG/557/2025**

**Klarstellung:** Nicht die Gemeinde hat den vorherigen Kooperationsvertrag zum 31.12.2024 gekündigt, sondern der Träger!

Auf Nachfrage von Herrn Chr. Wittmiß bestätigt die Schulleiterin Frau Hennig die Notwendigkeit der/des Schulsozialarbeiterin/Schulsozialarbeiters an der Schule Am Rietberg.

### **Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Schulsozialarbeit mit dem DRK.
2. Die Verwaltungskosten sollten maximal der Höhe der Verwaltungskosten in der zum 31.12.2024 gekündigten Kooperationsvereinbarung entsprechen.
3. Der Sachkostenanteil der Gemeinde soll maximal die Höhe des Sachkostenanteils der Gemeinde in der zum 31.12.2024 gekündigten Kooperationsvereinbarung entsprechen.
4. Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister und seine Stellvertreter die weiteren Verhandlungen mit dem DRK zu führen und die Kooperationsvereinbarung abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

| Anz. stimmberechtigter Mitglieder | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------------------|------------|--------------|--------------|
| 9                                 | 9          | 0            | 0            |

---

**14 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:07 Uhr. Die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

Der nichtöffentliche Teil beginnt um 20:10 Uhr.

Vorsitz:

Schriftführung:

---

Bernd Hartwig

---

Juliane Lockowand